

**Abteilung H.**  
Finanzverwaltung.

**Abschnitt H I. Verzinsung**

So der Reichsbank- Ratifikations- nachweis	Einnahme					Verzinsung auf 1935 RM	Verzinsung auf 1934 RM	Verzinsung auf 1933 RM	Erklärungen
	H I.	Übertrag	526 673	521 200	519 707	61			
	7. Erstattung auf Zinsen und Tilgung für aus der 2 000 000,-RM-Anteile — Teil der 4 682 000 RM-Anteile — der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte entnommene Darlehen aus:								
	Baldachin	erl. Schatz	Zinsen	Tilgung	u.d.				
	D XIV — Dienstleistungen	124 073,23	6 445,37	2 239,77	6 085,14				
	E I C — Rentenversicherungsbeiträge	87 807,97	4 040,67	1 577,89	0 118,20				
	E I C — Bildungsversicherungsbeiträge	55 184,99	2 996,74	100,19	3 802,93				
	E I C — Bildungsversicherungsbeiträge (Dienstleistungen Dienstleistungen)	38 003,13	1 870,99	640,93	2 589,29				
	G VI — Rentenhaus	64 585,58	3 355,00	1 165,00	4 320,00				
	H IV A — Bauarbeiter	435 932,64	22 040,87	7 800,81	20 510,88				
	H IV A — Bauarbeiter (Bauarbeiter)	429 041,98	21 248,07	7 384,02	20 032,94				
	H IV B — Bauarbeiter (Bauarbeiter)	102 389,67	9 004,26	3 470,01	12 407,27				
	H IV C — Bauarbeiter (Bauarbeiter)	182 902,40	9 500,00	3 300,38	12 809,47				
	H IV D — Bauarbeiter (Bauarbeiter)	21 528,52	1 118,36	388,63	1 508,00				
	<u>Ex.</u>	1 610 180,17	82 592,98	29 048,53	112 641,19				
	8. Vergl. auf Zinsen und Tilgung für die für den Erwerb der Rittergärtler Hellendorf-Schönau aufgenommenen Darlehen, und zwar:								
	aus Absatz II IV C		32 560,41	—					
	— aus Absatzes II 2,19		7 490,04	—					
	<u>Ex.</u> 40 058,45	—							
XV	9. Vergl. auf die unter Nr. 8 der Ausgaben an die Sparkasse Plauen zu zahlenden Zinsen- und Tilgungsbeträge								
		33 721	34 500	35 325	—	8. Nr. 8 b. Zug.			
	10. Vergl. der Tilgung auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenbank in Berlin gewährte Darlehn an erl. 80 600 RM zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbstätige an Absatz II IV C		8 060	8 235	6 290	—	8. Nr. 9 b. Zug.		
	11. Vergl. der Zinsen für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenbank Berlin gewährte Darlehn an 249 650 RM von den Verpflichteten		7 490	7 400	—	—	8. Nr. 10 b. Zug.		
XV	12. Vergl. auf Zinsen und Tilgung für die Rekauft- und Umbankosten für das Arbeitsamt Plauen, und zwar:								
	7 700,72/0,86 e. H. Zinsen								
	7 255,77 Tilgung								
	auf das Rechnungsjahr 1935 für 128 545,39 RM Rechnung Ende 1934		14 956	60 804	—	—			
XIII, 2	13. a) Erstattung auf den Schuldenkredit für das unter Nr. 141 der Ausgabe aufgenommene Darlehen an das Sächsische Finanzministerium								
		9 376	—	—	—				
	Gefahrtrinnahme	752 955	791 636	739 714	45				
	Seitenbeitrag	752 955	791 636	739 714	45				

**und Tilgung der Stadtanleihen.**

In der Reichsbank- Ratifikations- nachweisen	Ausgabe					Verzinsung auf 1935 RM	Verzinsung auf 1934 RM	Verzinsung auf 1933 RM	Erklärungen
	H I.	Übertrag	854 175	816 907	815 130	50			
	7. Verzinsung und Tilgung der für den Erwerb der Rittergärtler Hellendorf-Schönau aufgenommenen Darlehen, und zwar:								
	Gitarbeiter	erl. Schatz	Zinsen	Tilgung	u.d.				
	a) Bildungsversicherungsbank (Sparkasse Grünhainichen)	500 000,-	19 521,30	—	19 521,30				
	b) Sparkasse Torgau	300 000,-	12 377,81	0,000,-	12 377,81				
	c) Leipzigerische Bank in Dresden	9 510,-	384,40	—	384,40				
	d) Sachsenbank (Sachsenbank)	14 880,40	55,84	1 488,94	1 544,78	40 038	42 677	61 727	52 E. Nr. 8 b. Zug.
		Ex. 834 309,40	32 540,43	2 480,94	40 038,35				
	Bemerkungen:								
	a) a): Die Tilgung nach 3 u. 5. beginnt am 1. 10. 1939.								
	a): Zinsen nur bis Al. 3. 1935. Selbstaus (40 v. D.) wird erfasst.								
	8. Verzinsung und Tilgung für eine Aufwertungsarbeitung der Stadt Sparkasse Plauen aus in den Jahren 1919 und 1920 der Städtegemeinde für Wohlfahrtszwecke zugehörigen Darlehen, und zwar:								
	a) a): Zinsen für 380 000 RM Selbstaus v. 1. 1. 1933 1 000,- RM								
	a): 243 500,- v. 2. 1. 1. - 31. 12. 1935 14 220,84,- Tilgung								
		Ex. 33 721	34 500	35 325	—	8. Nr. 10 b. Zug.			
	9. 1 a. H. Tilgung (2. Rate) auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenbank Berlin gewährte Darlehen zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbstätige an erl. 80 600 RM								
	Bemerkung: Tilgung erfolgt in 10 Jahresexten. Das Darlehen ist verzinst.								
XV	10. Verzinsung (3 v. H.) des aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenbank Berlin gewährte Darlehen an 249 650 RM für Errichtung von Kleinfelderstellen (Wilsesgrund-Sorge)								
	Bemerkung: Die Tilgung beginnt 1937.								
	11a. Verzinsung und Tilgung für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenbank in Berlin gewährte Darlehen an 306 060 RM zur Errichtung von 120 Kleinfeldergärtnerhäusern in Sege								
	Bemerkung: Die Verzinsung beginnt am 1. 1. 1936, die Tilgung am 1. 1. 1939.								
	11b. 10 g. H. (1. Rate) für das von den verpflichteten zur Errichtung von Nat- und Heckenanlagen im Obersch. Tauschitz gewährte Darlehen von 20 000 RM								
XV	12. Zinsen zu 4 v. H. und 0,03 v. H. Bevölkerungsbeihilfebeitrag für ein vom Bildungsversicherungsamt zu Lasten der bewilligten 4 682 000 RM-Anteile übernommenes, letzter kurzfristiges Darlehen an 1 700 000 RM								
	Bemerkung: Tilgung nach 3 u. 5. beginnt am 1. Oktober 1939.								
	13. 6 v. H. Jahresrente für die auf Grund des Reichsgesetzes über Maßnahmen zur Sicherung der Arbeitsbeschaffung (Sofortprogramm) vom 15. Dezember 1932 aufgenommenen Darlehen, und zwar für:								
	a) 650 000 RM zu Sachsen- und Thüringenbank an die Deutsche Großdruckerei für Blätter für die Zeit von 1. 7. bis 31. 12. 1935 19 500 RM								
	b) 233 000,- zu Sicherung des Oberlausitzer (Zoll) an die Deutsche Postbank Sachsenland in Dresden auf die Zeit von 1. 7. bis 31. 12. 1935 7 800,-								
		Ex. 68 510	72 877	—	—				
	XIII, 1								
	XIII, 2								
	Seitenbeitrag	752 955	791 636	739 714	45				
	Seitenbeitrag	1 041 444	982 511	918 473	02				

**H L**

**Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.**

**Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.**